

Ä15 Lebensqualität vor Ort: Grüne Wege für wirtschaftlich stabile und attraktive ländliche Räume

Antragsteller*in: Matthias Brinkmann (KV Hildesheim)

Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 327 bis 331 einfügen:

nachhaltige Wertschöpfungsketten mit kurzen Wegen in den Regionen stärken. Dabei können genossenschaftliche Modelle und Vereine eine Lösung sein- Gute Beispiele gibt es bereits viele: Dörfer, die ihre erneuerbare Energie vor Ort erzeugen oder Gemeinschaftsläden, in denen Landwirt*innen vor Ort ihre Produkte verkaufen oder Einwohner*innen ein Einzelhandelsangebot schaffen. Projekte dieser Art werden über die Landesämter für Regionalentwicklung

Begründung

Die Ergänzung des Antrags um diese Punkte vervollständigt die Möglichkeiten des gemeinschaftlichen Miteinanders auf dem Dorf.

Unterstützer*innen

Oliver Kersten-Wilk (KV Hildesheim); Michael Weinert (KV Hildesheim); Sabine Feister (KV Hildesheim); Jens Schulte-Koch (KV Hildesheim); Norbert Kroschel (KV Hildesheim); Daniel Ecks (KV Hildesheim); Bastian Wegener (KV Hildesheim); Marc Warnecke (KV Hildesheim); Tinka Dittrich (KV Hildesheim); Mareike Förster (KV Hildesheim); Deborah Will (KV Hildesheim); Martin Scholz (KV Hildesheim); Anika Oppermann (KV Hildesheim); Sandra Brinkmann (KV Hildesheim); Thorsten Dorner (KV Hildesheim); Janina Wittneben (KV Hildesheim); Mareike Förster (KV Hildesheim); Romy Kayser (KV Hildesheim); Lina Brinkmann (KV Hildesheim); Mareike Brinkmann (KV Hildesheim)